

Werkträgigen eine gesicherte Perspektive und einen realen Weg zu zeigen, erweist sich der Sozialismus immer mehr als objektives Erfordernis des Fortschritts in allen Bereichen des Lebens, für die Entwicklung der Nationen und die Zukunft der Welt.

Die historischen Erfahrungen beweisen, daß nur der Sozialismus eine grundlegende Antwort auf die großen Fragen zu geben vermag, die vor den Volksmassen in den kapitalistischen Ländern stehen.

Das zeigt sich auch besonders in den entwickelten kapitalistischen Ländern, in denen der objektive Widerspruch zwischen einer Politik, die auf die Erzielung des Maximalprofits gerichtet ist, und den Erfordernissen des gesellschaftlichen Fortschritts immer schärfere Widersprüche und immer stärkere Massenkämpfe bedingt. In der Entwicklung des revolutionären Prozesses in allen Ländern gibt es allgemeine objektive Wesenszüge, die unter den konkreten Bedingungen der einzelnen Länder auf mannigfaltige Art und Weise zum Ausdruck kommen. Jede Partei erarbeitet selbständig den Weg zur demokratischen und sozialistischen Umgestaltung der Gesellschaft und zum Aufbau des Sozialismus entsprechend den Bedingungen und Traditionen des eigenen Landes.

Beide Parteien unterstreichen die Nützlichkeit von Treffen und Beratungen zwischen den kommunistischen und Arbeiterparteien und bekräftigen ihren Willen, weiterhin aktiv zur Festigung der Einheit der internationalen kommunistischen und Arbeiterbewegung, ihrer Solidarität und Zusammenarbeit auf der Grundlage der Lehren von Marx, Engels und Lenin, des proletarischen Internationalismus, bei Beachtung der Selbständigkeit und Gleichberechtigung jeder Partei, beizutragen.

Die Vertreter beider Parteien betrachten diese Einheit und die Stärkung des Bündnisses mit allen demokratischen Kräften als Grundbedingung für weitere Erfolge im Kampf um Frieden, nationale Unabhängigkeit, Demokratie und Sozialismus.

III

Beide Seiten äußerten ihre Genugtuung über die positive Entwicklung der Beziehungen zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Italienischen Republik nach der Herstellung diplomatischer Beziehungen zwischen beiden Staaten als Beitrag zur Verwirklichung der Prinzipien der friedlichen Koexistenz. Sie bekräftigen ihren Willen, auch künftig die Erweiterung dieser Beziehungen zu unterstützen.